



**Niederschrift über die Sitzung
des Gemeinderates vom**

19.03.2018

Am 19.03.2018, um 19.00 Uhr, sind im üblichen Sitzungssaal dieser Gemeinde, nach Erfüllung der von der geltenden Gemeindefassung vorgesehenen Formvorschriften, die Mitglieder des Gemeinderates zu einer Sitzung zusammengetreten.

**Verbale della seduta
del Consiglio comunale del**

19.03.2018

Il 19.03.2018, alle ore 19.00, nella solita sala delle riunioni di questo Comune, dopo l'adempimento delle previste formalità di norma dello statuto comunale vigente, si sono riuniti i membri del Consiglio comunale.

Anwesenheitsübersicht - Quadro delle presenze:			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
BENIN BERNARD Gertrud	Bürgermeisterin	Sindaca		
AMBACH Christian	Ratsmitglied	Consigliere		
ATZ Dr. Werner	Ratsmitglied	Consigliere		
BERNARD Walter	Ratsmitglied	Consigliere		
EISENSTECKEN Stefan	Ratsmitglied	Consigliere	X	
FILL Dr. Raimund	Ratsmitglied	Consigliere	X	
GREIF Margareth	Ratsmitglied	Consigliera		
HELL Dr. Irene	Ratsmitglied	Consigliera		
LOBIS Mathias	Ratsmitglied	Consigliere		
MORANDELL STROZZEGA Helga	Ratsmitglied	Consigliera		
PERNSTICH Dr. Marlene	Ratsmitglied	Consigliera		
PILLON Christoph	Ratsmitglied	Consigliere	P. 1-4	
RAINER Arthur	Ratsmitglied	Consigliere		
RAINER Sighard	Ratsmitglied	Consigliere		
RINNER Dr.Siegfried	Ratsmitglied	Consigliere		
STUPPNER Robert	Ratsmitglied	Consigliere		
VORHAUSER Stefan	Ratsmitglied	Consigliera	P 1-4	
ZWERGER Dietmar	Ratsmitglied	Consigliere		

An der Sitzung nimmt die Generalsekretärin ATTINÀ Dr. Lucia teil.

Es handelt sich um eine öffentliche Sitzung erster Einberufung.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit dieser Versammlung übernimmt BENIN BERNARD Gertrud in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und erklärt die Sitzung als eröffnet.

Zu Stimmzählern werden, auf Vorschlag der Vorsitzenden, durch Abstimmung mittels Handerheben einstimmig die Gemeinderatsmitglieder Arthur RAINER und Walter BERNARD ernannt.

Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird ebenfalls einstimmig ausgedrückt durch Handerheben Ratsmitglied Robert STUPPNER betraut.

Alla seduta partecipa anche la Segretaria Generale ATTINÀ dott.ssa Lucia

Si tratta di una seduta pubblica di prima convocazione.

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, BENIN BERNARD Gertrud nella sua qualità di Sindaca ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Come scrutatori vengono nominati, su proposta del presidente, tramite votazione con unanimità di voti, espresso con alzata della mano, i membri del Consiglio Arthur RAINER e Walter BERNARD .

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità dei voti espresso con alzata della mano al Consigliere comunale Robert STUPPNER .

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 19.02.2018.

(Beschluss Nr. 14)

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wegen Abwesenheit (Hell) durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Fill, Pillon, Vorhauser)

1. Das Protokoll über die Sitzung vom 19.02.2018 ohne Richtigstellungen bzw. Ergänzungen wird genehmigt.

2. Interpellation der Ratsmitglieder Helga Morandell Strozzege und Walter Bernard der Partei "Zukunft@Kaltern" zum Stand der Dinge im März 2018 hinsichtlich der Unterbringung von Asylwerbern in Kaltern/Barleit

Mit dieser Interpellation wollen die Einbringer folgendes in Erfahrung bringen:

1. Wurden die Umbaumaßnahmen für die Adaptierung der betreffenden Hofstelle in Kaltern Barleit in der Zwischenzeit ausgeschrieben und wurde der Auftrag, bzw. die Aufträge schon vergeben? Wie hoch sind die Zuschlagspreise und für welche Arbeiten?
2. Wann wird mit den Arbeiten begonnen und bis wann müssen sie abgeschlossen sein?
3. Weiß man inzwischen, wer die 9 Einzelpersonen und Familien mit einer Gesamtanzahl von 19 Personen sind, die in das Flüchtlingsdurchzugslager in Kaltern/Barleit einziehen werden? Bitte um Angabe der Namen, des Geschlechts und der Herkunft.
4. Hat sich inzwischen am Versprechen der zuständigen Landesrätin etwas geändert, oder bleibt es dabei, dass zwei Drittel der Asylwerber in Kaltern Familien sein werden?
5. Ursprünglich hieß es, dass die Asylwerber im März 2018 einziehen werden. Wann wird der Einzug tatsächlich stattfinden?
6. Die Fluktuation in Flüchtlingsunterkünften dürfte relativ hoch sein. Wie lange bleiben Asylwerber durchschnittlich in derselben Struktur untergebracht? Wohin kommen sie nach dem Verlassen derselben und aufgrund welcher Maßnahmen?

Die Bürgermeisterin antwortet wie folgt

Wir haben leider von der zuständigen Landesstelle keine Informationen erhalten.

Ich bedaure somit Eure Interpellation nicht ausreichend beantworten zu können.

Ratsmitglied Morandell Strozzege ist mit der Antwort nicht zufrieden.

3. Interpellation der Ratsmitglieder Helga Morandell Strozzege und Walter Bernard der Partei "Zukunft@Kaltern" hinsichtlich des Einsatzes der Speed Check Boxen in Kaltern im Jahr 2017

Mit dieser Interpellation wollen die Einbringer folgendes in Erfahrung bringen:

1. Approvazione del verbale della seduta del 19.02.2018.

(deliberazione n. 14)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 13 voti favorevoli e 1 astensione causa assenza (Hell), assenti 4 consiglieri (Eisenstecken, Fill, Pillon, Vorhauser) delibera

1. Di approvare il verbale della seduta del Consiglio Comunale del 19.02.2018 senza correzioni rispettivamente integrazioni.

2. Interpellanza dei consiglieri comunali Helga Morandell Strozzege e Walter Bernard del Partito "Zukunft@Kaltern" per quanto riguarda lo stato attuale marzo 2018 per l'alloggio di asilanti a Caldaro/Barleit

Con questa interpellazione si vuole sapere quanto segue:

1. Nel frattempo i lavori di adeguamento nel maso a Caldaro, Barleit, sono stati appaltati e l'incarico o gli incarichi assegnati? A quanto ammonta l'importo di assegnazione per quale lavorazione?
2. Quando sarà l'inizio lavori ed entro quando dovranno terminare?
3. Chi sono le 9 persone singole e le famiglie con un numero totale di 19 profughi, che verranno alloggiati nel CAS a Caldaro/Barleit) Si prega di indicare nome, sesso e provenienza.
4. Nel frattempo la promessa dell'assessora provinciale é mutata o rimane il fatto che 2/3 dei richiedenti asilo siano famiglie?
5. Originariamente si era detto che i richiedenti asilo sarebbero entrati nel marzo 2018. Per quando l'entrata é prevista veramente?
6. La fluttuazione nei centri di accogliimento dovrebbe essere abbastanza alta. Per quanto tempo in media i richiedenti asili rimangono nella stessa struttura? Dove vanno quando la lasciano ed in base a quali provvedimenti?

La Sindaca risponde come segue

Purtroppo non abbiamo ricevuto informazioni da parte del competente ufficio provinciale.

Mi spiace pertanto non potere rispondere alle Vostre domande

La consigliera Morandell Strozzege non é soddisfatta della risposta.

3. Interpellanza dei consiglieri comunali Helga Morandell Strozzege e Walter Bernard del Partito "Zukunft@Kaltern" riguardante l'istituzione di speed check box nell'anno 2017

Con questa interpellazione si vuole sapere quanto segue:

1. Auf welchen Straßen und an wie vielen Tagen wurde die Geschwindigkeitskontrolle mittels der Boxen durchgeführt?
2. Wie viele Übertretungen wurden dabei insgesamt festgestellt und können diese laut Stvo gestaffelten Geschwindigkeitsüberschreitungen aufgeschlüsselt werden?
3. Wie hoch waren die Gesamteinnahmen aus den diesbezüglichen Übertretungen?
4. Beabsichtigt die Gemeinde eine weitere Box, bzw. mehrere anzukaufen?
5. Wird das herkömmliche Radarmessgerät noch verwendet? Wenn ja, wie hoch waren die Einnahmen aus diesen Kontrollen?

Die Bürgermeisterin verliest folgende Antwort.

Zu Punkt 1)

Im Jahre 2017 wurden an insgesamt 61 Tagen Geschwindigkeitskontrollen mittels Speedboxen durchgeführt, wobei diese an 24 Tagen auf der L.S. 14 beim Ritterhof, an 31 Tagen in der Maria-Theresien-Straße bei der Mittelschule und an 6 Tagen in der Europastraße stattgefunden haben.

Zu Punkt 2)

Es wurden 11.294 Fahrzeuge kontrolliert und insgesamt 524 Geschwindigkeitsübertretungen festgestellt; diese verteilen sich folgendermaßen:

- Landesstraße 14: 269 (Art. 142-7) und 46 (Art. 142-8), insgesamt 315
- Mittelschule: 144 (Art. 142-7) und 27 (Art. 142-8), insgesamt 171
- Europastraße: 33 (Art. 142-7) und 5 (Art. 142-8), insgesamt 38

Der Art. 142-7 der Straßenverkehrsordnung bezieht sich auf die Geschwindigkeitsübertretungen bis zu 10 km/h und der Art. 142-8 auf die Geschwindigkeitsübertretungen von 11 km/h bis zu 40 km/h.

Zu Punkt 3)

Die bereits bezahlten und zu erwartenden Einnahmen liegen bei 22.027,60 Euro.

Zu Punkt 4)

Derzeit ist kein weiterer Ankauf von Speed Check Boxen geplant.

Zu Punkt 5)

Das ältere Telelaser-Gerät zur Geschwindigkeitsmessung wird noch gelegentlich genutzt. Im Jahre 2017 wurden damit 8 Übertretungen festgestellt. Die Einnahmen daraus betragen 498,40 Euro.

4. Beschlussantrag der Ratsmitglieder Dr.Irene Hell und Dr.Marlene Pernstich der Partei DORFLISTE KALTERN/CALDARO betreffend die Ausweisung einer kleinen "Erholungs- und Hundewiese".

Aufgrund dieses Beschlussantrages soll der Gemeinderat Folgendes beschließen

das Gelände südlich des Trutscherparkplatzes als Erholungswiese und Auslaufmöglichkeit für Hunde zu gestalten.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass der Hang Rutsch gefährdet ist und man auch keine Bäume fällen kann. Ratsmitglied Hell findet das Areal sehr vernachlässigt und findet man sollte dagegen etwas unternehmen. Ratsmitglied Hell zieht daraufhin den Beschlussantrag zurück.

1. Su quali strade e per quanti giorni sono stati effettuati i controlli di velocità tramite speed box?

2. Quante contravvenzioni sono state elevate in totale ed è possibile fare un'elencazione dettagliata per fasce di velocità come da codice stradale?

3. A quanto ammonta l'entrata totale dalle relative contravvenzioni?

4. Il comune intende acquistare uno o più ulteriori box ?

5. Il radar tradizionale viene ancora impiegato? In caso affermativo a quanto ammontano le entrate dai relativi controlli?

La Sindaca dá lettura della seguente risposta.

Ad 1)

Nell'anno 2017 sono stati effettuati controlli tramite speed box in 61 giorni, di cui 24 giorni sulla strada provinciale 14 presso il Ritterhof, 31 giorni presso la scuola media in via Maria Theresia ed in 6 giorni in via Europa.

Ad 2)

Sono state controllate 11.294 vetture e rilevati 524 eccessi di velocità che si distribuiscono come segue:

- Strada provinciale 14: 269 (art. 142-7) e 46 (art. 142-8), totale 315
- scuola media: 144 (art. 142-7) e 27 (art. 142-8), totale 171
- via Europa: 33 (art. 142-7) e 5 (art. 142-8), totale 38

L'art. 142-7 del codice stradale riguarda gli eccessi fino a 10 km/h e l'art. 142-8 le contravvenzioni da 11 km/h fino a 40 km/h.

Ad 3)

Le entrate già pagate e previste ammontano a 22.027,60 Euro.

Ad 4)

Al momento non é previsto alcun acquisto di ulteriori box.

Ad 5)

Il radar tradizionale viene usato occasionalmente per rilevazioni di velocità. Nell'anno 2017 sono state rilevate 8 contravvenzioni, le cui entrate ammontano a 498,40 Euro.

4. Mozione delle consigliere comunali dott.ssa Irene Hell e dott.ssa Marlene Pernstich del Partito DORFLISTE KALTERN/CALDARO riguardante "la designazione di una piccola area ricreativa con area per i cani"

Con questa mozione si chiede al consiglio comunale di volere approvare quanto segue

di sistemare l'area a sud del parcheggio Trucci come area ricreativa e per cani.

La Sindaca spiega che c'è pericolo di frana, motivo per il quale non si può nemmeno tagliare un albero. La consigliera trova che l'area é negletta e trova che si debba intraprendere qualcosa. Dopodichè ritira la mozione.

5. Beschlussantrag der Ratsmitglieder Dr.Irene Hell und Dr.Marlene Pernstich der Partei DORFLISTE KALTERN/CALDARO betreffend die "Öffnung des ehemals bestehenden Durchganges vom Pflegangerweg zur M.-Theresien-Straße"

Aufgrund dieses Beschlussantrages soll der Gemeinderat Folgendes beschließen

alle Schritte in die Wege zu leiten um das fehlende Teilstück vom Pflegangerweg Richtung Westen für Fußgänger zu öffnen.

Einige Ratsmitglieder finden den Schluff zu eng und abends zu gefährlich.

Ratsmitglied Hell meint, ob man vielleicht eine alternative Lösung finden könnte.

Nach einiger Diskussion gelangt der Beschlussantrag zur Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt mit 3 Ja-Stimmen (Hell, Pernstich, Zwerger) und 13 Gegenstimmen durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Fill) den Beschlussantrag abzulehnen.

6. Beschlussantrag des Gemeinderatsmitgliedes Dietmar Zwerger von der Partei „Die Freiheitlichen“ betreffend das "digitales Parksystem"

Aufgrund dieses Beschlussantrages soll der Gemeinderat folgendes beschließen

1) Der Kalterer Gemeinderat spricht sich für die Einführung des digitalen Parksystems „easy-park“ in Kaltern aus.

2) Der Kalterer Gemeinderat beauftragt den Gemeindeausschuss, den Beschluss in Zusammenarbeit mit der Gemeindepolizei umzusetzen.

Referent Vorhauser spricht sich für eine Ablehnung des Antrages aus. Er möchte vorher abschätzen, wie sich das Thema in der Nachbargemeinde Eppan entwickelt. Im Zusammenhang mit der Umstellung des Parkleitsystems wird man sich Gedanken machen.

Ratsmitglied Zwerger zieht den Antrag zurück und er sucht um Behandlung in der Verkehrskommission. Diese wird zugesichert.

7. Ersetzung eines Mitgliedes im Bibliotheksrat von Kaltern

(Beschluss Nr. 15)

Mit Ratsbeschluss Nr. 61 vom 21.09.2015 wurde Dr. Anna Roschatt als Vertreterin der Grundschule in den Bibliotheksrat ernannt.

Laut Mitteilung des Direktorstellvertreters der Grundschule Herr Dr. Hubert Felderer vom 22/02/2018 soll Frau Dr. Anna Roschatt nun mit Frau Miriam Raffaelli ersetzt werden.

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Pillon) durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Fill)

1. In Abänderung des eigenen Beschlusses Nr. 61 vom 21.09.2015 für die Amtszeit dieses Gemeinderates, an-

5. Mozione da parte delle consigliere comunali dott.ssa Irene Hell e dott.ssa Marlene Pernstich del Partito DORFLISTE KALTERN/CALDARO riguardante "l'Apertura dell'esistente passaggio pedonale dal sentiero Pfleganger fino alla via M.-Theresia"

Con questa mozione si chiede al consiglio comunale di volere approvare quanto segue

Di prendere tutte le misure per aprire ai pedoni la parte mancante da via Pfleganger in direzione ovest.

Alcuni consiglieri trovano che sarebbe una galleria troppo stretta e pericolosa nelle ore notturne.

La consigliera Hell chiede se sia possibile trovare una soluzione alternativa.

Dopo discussione la mozione viene messa in votazione.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 3 voti favorevoli (Hell, Pernstich, Zwerger) e 13 voti contrari, assenti consiglieri (Eisenstecken, Fill) di respingere la mozione

6. Mozione del membro del Consiglio comunale Dietmar Zwerger del partito "Die Freiheitlichen" riguardante "Sistema di parcheggio digitale"

Con questa mozione si chiede al consiglio comunale di volere approvare quanto segue

1) Il consiglio comunale si esprime a favore dell'introduzione a Caldaro del sistema di parcheggio digitale „easy park“

2) Il consiglio comunale di Caldaro incarica la giunta di dare atto alla delibera in collaborazione con la polizia municipale.

L'assessore Vorhauser si esprime contro la mozione. Prima vorrebbe vedere quali sviluppi l'argomento trova nel comune vicino di Appiano. Nell'ambito della risistemazione con il sistema guida per i parcheggi di penseranno misure.

Il consigliere Zwerger ritira la mozione e chiede di volere discutere il tema nella commissione per il traffico. Ciò li viene assicurato.

7. Sostituzione di un membro nel Consiglio di biblioteca di Caldaro.-

(deliberazione n. 15)

Con delibera consiliare n. 61 del 21/09/2015 la dott.ssa Anna Roschatt è stata nominata nel consiglio di biblioteca quale rappresentante della scuola elementare.

Constatato che secondo la comunicazione del vicedirettore della scuola elementare Dott. Hubert Felderer del 22/02/2018 la dott.ssa Anna Roschatt va sostituita con la sig.ra Miriam Raffaelli;

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 15 voti favorevoli e 1 astensione (Pillon), assenti 2 consiglieri (Eisenstecken, Fill) delibera

1. Di nominare in modifica della propria deliberazione n. 61 del 21.09.2015 per il periodo di legislatura del

stelle von Frau Dr. Anna Roschatt als Mitglied, Frau **Miriam Raffaelli**, wohnhaft in 39040 Auer, St. Rochusgasse 1a, zu ernennen.

8. Entlassung aus dem öffentlichen Gut von 34 m² der gemeindeeigenen Gp.6399/1, K.G. Kaltern, in der Örtlichkeit "Klavenz"

(Beschluss Nr. 16)

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Pernstich) durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Fill)

1. Aus der gemeindeeigenen Grundparzelle 6399/1, K.G. Kaltern, in E.ZI.2258/II, wird eine Grundfläche von 34 m² aus dem öffentlichen Gut entlassen und dem verfügbaren Vermögensgut der Marktgemeinde Kaltern zugeschrieben, zwecks Abtretung der genannten Fläche an die Eigentümerin der Bp.1065, K.G. Kaltern, nämlich an:

- Andergassen Helga, geb. am 15.03.1959 in Kaltern, mit Steuer-Nummer: NDRHLG59C55B397X, wohnhaft in Kaltern, Klavenz 27;
dies aufgrund und im Sinne des von Geom.Vicenzi Enrico verfassten Teilungsplanes Nr.3/2018, eingereicht am 09.01.2018 und vom Katasteramt Kaltern bestätigt am 23.01.2018.

2. Dieser Beschluss wird im Sinne Art. 79 des E.T.G.O. (D.P.Reg. vom 01.02.2005, Nr. 3/L), in getrennter Abstimmung mit dem selben Abstimmungsergebnis, für unverzüglich vollstreckbar erklärt.

9. Grundabtretung von 34 m² der gemeindeeigenen Gp.6399/1, K.G. Kaltern, in der Örtlichkeit "Klavenz"

(Beschluss Nr. 17)

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Pernstich) durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Fill)

1. An die nachstehend angeführte Interessierte, Eigentümerin der Bp.1065, K.G. Kaltern, 34 m² der gemeindeeigenen Gp.6399/1, K.G. Kaltern, in E.ZI.2258/II, in der Örtlichkeit „Klavenz“, zu verkaufen, und zwar zum Preis von Euro 9.520,00 Euro:

- an Andergassen Helga, geb. am 15.03.1959 in Kaltern, mit Steuer-Nummer: NDRHLG59C55B397X, wohnhaft in Kaltern, Klavenz 27;
dies aufgrund und im Sinne des von Geom.Vicenzi Enrico verfassten Teilungsplanes Nr.3/2018, eingereicht am 09.01.2018 und vom Katasteramt Kaltern bestätigt am 23.01.2018, mit welchem von der gemeindeeigenen Gp.6399/1, in E.ZI.2258/II, K.G. Kaltern, eine Fläche von 34 m² abgetrennt und der Bp.1065, K.G. Kaltern, in E.ZI.135/II, zugeschrieben wird.

2. Über gegenständlichen Grundverkauf mit den obgenannten Interessenten einen Vertrag in öffentlich-rechtlicher Form abzuschließen und die Bürgermeisterin zu beauftragen, gegenständlichen Vertrag zu unterzeichnen.

3. Es wird festgehalten, dass sämtliche Spesen und Gebühren für den abzuschließenden Vertrag ausschließlich und in vollem Umfang zu Lasten der Käuferin gehen.

presente Consiglio Comunale, invece della Signora Dr. Anna Roschatt quale membro, **Miriam Raffaelli**, residente a 39040 Ora, St. Rochusgasse 1a.

8. Sdemanializzazione di 34 m² della p.f.6399/1, K.G. Kaltern, di proprietà del comune, nella località "Klavenz"

(deliberazione n. 16)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 15 voti favorevoli e 1 astensione (Pernstich), assenti 2 consiglieri (Eisenstecken, Fill) delibera

1. Viene sdemanializzata una superficie di terreno di 34 m² della particella fondiaria 6399/1, in P.T.2258/II, C.C. Caldaro, di proprietà di questo Comune e viene trascritta nei beni patrimoniali disponibili del Comune di Caldaro, allo scopo della cessione della relativa superficie alla proprietaria della p.ed.1065, C.C. Caldaro, e precisamente a:

- Andergassen Helga, nata il 15.03.1959 a Caldaro, con Codice fiscale n.: NDRHLG59C55B397X, residente a Caldaro, Klavenz 27;
ciò in base ed ai sensi del tipo di frazionamento n.3/2018 redatto dal geom.Vicenzi Enrico, presentato il 09.01.2018, vidimato dall'Ufficio del Catasto di Caldaro il 23.01.2018.

2. La presente delibera con lo stesso risultato di votazione, in una votazione separata, viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 79 del T.U.O.C. (DPReg. del 01.02.2005 n. 3/L).

9. Cessione di terreno di 34 m² della p.f.6399/1, C.C. Caldaro, di proprietà del Comune, nella località "Klavenz"

(deliberazione n. 17)

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 15 voti favorevoli e 1 astensione (Pernstich), assenti 2 consiglieri (Eisenstecken, Fill) delibera

1. Di vendere all'interessata di seguito nominata, proprietaria della p.ed.1065, C.C. Caldaro, 34 m² della p.f.6399/1, C.C. Caldaro, in P.T.2258/II, di proprietà di questo Comune, nella località "Klavenz", e precisamente al prezzo di Euro 9.520,00:

- a Andergassen Helga, nata il 15.03.1959 a Caldaro, con Codice fiscale n.: NDRHLG59C55B397X, residente a Caldaro, Klavenz 27;
ciò in base ed ai sensi del tipo di frazionamento n.3/2018 redatto dal geom.Vicenzi Enrico, presentato il 09.01.2018 e vidimato dall'Ufficio del Catasto di Caldaro il 23.01.2018, con il quale dalla p.f.6399/1, in P.T.2258/II, C.C. Caldaro, viene staccata una superficie di 34 m² ed aggregata alla p.ed.1065, C.C. Caldaro, in P.T.135/II.

2. Di stipulare su questa vendita di terreno con gli interessati suddetti un contratto in forma pubblica amministrativa e di incaricare la Sindaca a firmare il relativo contratto.

3. Si prende atto, che tutte le spese ed i diritti per il contratto da stipularsi sono esclusivamente ed in pieno a carico della acquirente.

10. Abänderung der Verordnung über die Ablagerung von Aushubmaterial in der Schottergrube "Ziegelstadel".-

(Beschluss Nr. 18)

Der zuständige Referent Stefan Vorhauser erklärt den Sachverhalt.

Der Abänderungsvorschlag sieht nun vor, dass in etwa jenes Volumen welches als Schotter jährlich abgebaut wird, auch als Aushubmaterial jährlich angeliefert und hinterfüllt werden kann. Diese Anlieferungen können nun ohne Beschränkung auf Traktoren oder Kleinkraftwagen auch mit LKW bis zu 40 Tonnen erfolgen. Zusätzlich kann der zuständige Bauleiter die Auffüllung von weiterem Volumen anordnen.

Die Kommission für Verordnungen hat sich am 15.03.2018 getroffen und den Vorschlag zur Abänderung der Verordnung mit folgender Präzisierung positiv begutachtet:

Ratsmitglied Hell findet den derzeitigen Standort absolut ungünstig.

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen (Hell, Pernstich) durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Fill)

1. Die Verordnung über die Ablagerung von Aushubmaterial in der Schottergrube „Ziegelstadel“ wird aus den in die Prämissen angeführten Gründen abgeändert.
2. Den beiliegenden Entwurf der abgeänderten Verordnung als ergänzenden und wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses zu genehmigen.
3. Es wird darauf hingewiesen, dass für all das, was nicht ausdrücklich in der Verordnung geregelt wurde, die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen gelten.

Mitteilungen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin überbringt dem Gemeinderat den Dank für die gute Zusammenarbeit seitens des vor kurzem in den Ruhestand getretenen Gemeindegewaltsekretär der Nachbargemeinde Eppan Bernhard Flor, welcher die Vertretungen des Gemeindegewaltsekretärs in Kaltern gemacht hat.

Der 3. Montag im Mai (21.05.) und fällt auf den Pfingstmontag. Daher wird im Mai die Sitzung auf den Dienstag 22. Mai verlegt.

Auch künftig soll die Gemeinderatsitzung bei Zusammenfallen des Sitzungstages mit einem Feiertag auf den darauffolgenden Werktag verlegt werden.

Die Ratsmitglieder Dr. Irene Hell, Dr. Marlene Pernstich, Helga Morandel Strozzega sowie Dietmar Zwerger stellen Fragen zu bestimmten Beschlüssen und Entscheidungen, die vom Gemeindegewaltsausschuss seit der letzten Ratssitzung gefasst bzw. getroffen wurden.

Die Bürgermeisterin und die jeweils zuständigen Mitglieder des Gemeindegewaltsausschusses nehmen dazu Stellung und geben die gewünschten Auskünfte und Informationen.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen be-

10. Modifica del regolamento per il deposito di materiale di scavo nella cava di ghiaia "Ziegelstadel".-

(deliberazione n. 18)

L'assessore competente Stefan Vorhauser illustra la tematica

La proposta di modifica prevede adesso, che il volume della ghiaia estratta annualmente corrisponde in circa al volume di materiale di scavo fornito e riempito annualmente. Queste forniture possono essere svolte senza limitazioni a trattori o auto di piccole dimensioni anche con mezzi d'opera fino a 40 tonnellate. Inoltre il responsabile direttore dei lavori può ordinare riempimenti di ulteriori volumi.

La commissione per i regolamenti si è riunita il 15.03.2018 ed ha espresso parere positivo alla modifica del regolamento con la seguente precisazione:

La consigliera Hell trova l'ubicazione estremamente inadatta.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 14 voti favorevoli e 2 voti contrari (Hell, Pernstich), assenti 2 consiglieri (Eisenstecken, Fill) delibera

1. Il regolamento per il deposito di materiale di scavo nella cava di ghiaia "Ziegelstadel" viene modificato per i motivi indicati nelle premesse.
2. L'allegata bozza del regolamento modificato costituisce parte integrante e sostanziale della presente deliberazione.
3. Si dà atto che per quanto non esplicitamente disciplinato dal regolamento continuano applicarsi le vigenti disposizioni di legge in materia.

Comunicazioni della Sindaca

La Sindaca porta al consiglio comunale il ringraziamento per la buona collaborazione da parte del neo-pensionato segretario comunale del comune vicino di Appiano Bernhard Flor, che faceva le sostituzioni del segretario comunale a Caldaro.

Il 3° lunedì del mese di maggio (21/05) cade sulla festa di Pentecosta. Pertanto la seduta di maggio viene spostata a martedì 22 maggio.

Qualora il giorno previsto per le sedute coincida con un giorno festivo anche in futuro la seduta verrà spostata al primo giorno lavorativo seguente.

Il consiglieri dott.ssa Irene Hell, dott.ssa Marlene Pernstich, Helga Morandel Strozzega nonché Dietmar Zwerger pongono domande riguardanti deliberazioni e decisioni, le quali sono state redatte rispettivamente fatte sin dall'ultima seduta del Consiglio comunale.

La Sindaca e i singoli competenti membri della Giunta comunale prendono posizione e danno le informazioni e spiegazioni desiderate.

Poiché non ci sono più alcune domande, la Sindaca

stehen, dankt die Bürgermeisterin den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

ringrazia i membri del Consiglio comunale per la collaborazione alla seduta odierna.

Ende der Sitzung: 20:55 Uhr

Fine della seduta: ore 20:55

Gelesen, bestätigt und unterfertigt

Letto, confermato e sottoscritto



Die Vorsitzende/La presidente:
BENIN BERNARD Gertrud
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Die Sekretärin/La segretaria:
ATTINÀ Dr. Lucia
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Gesehen das Ratsmitglied/visto il consigliere comunale
STUPPNER Robert
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)